



PRESSEINFORMATION

Koppl, am 30:Oktober 2009

Das ganze Haus in einer Hand

Häuser und Wohnungen, die „alle Stücke“ spielen, liegen im Trend. Multimedia, elektrisch bedienbare Rollläden und Jalousien, Überwachungskameras und Alarmanlagen, Multiroom-Musiksteuerung – die Wunschliste, seine eigenen vier Wände mit High-Tech auszustatten ist nahezu unendlich. Je mehr Möglichkeiten es gibt, moderne Technik-Features zu verbauen, desto größer werden die Anforderungen an die Planer, diese zu koordinieren und unter einen Hut zu bekommen. „Viele Systeme werden quasi parallel verbaut und kommunizieren nicht miteinander. Wir bieten intelligente Steuerungs- und Fernbedienungssysteme, die kompatibel mit allen gängigen Einzelsystemen sind und eine Bedienung mit nur einem einzigen Gerät ermöglichen. Der Nutzen für den User liegt auf der Hand. Höchstmöglicher Komfort, aber auch ein hohes Einsparungspotenzial an Energie und Kosten“, so oli.cc-Geschäftsführer Oliver Schober.

Intelligent Heizkosten sparen

Was hat Komfort mit Energiesparen zu tun? Sehr viel. Denn nur wenn wirklich alle Systeme eines Hauses vernetzt sind, lässt sich der größte Nutzen erzielen. Ein gutes Beispiel ist eine koordinierte Steuerung von Jalousien bzw. Rollläden mit der Heizung. Sobald die Zentralsteuerung eines modernen Hausmanagementsystems einen Temperaturanstieg aufgrund stärkerer Sonneneinstrahlung registriert, werden Rollläden bzw. Jalousien automatisch hochgefahren und die Heizung in dem betreffenden Raum reduziert oder sogar zur Gänze ausgeschaltet. Ändern sich die Witterungsverhältnisse, schaltet das System zur Erreichung der vorprogrammierten Raumwärme die Heizung wieder ein. Ein unnötiger Heizungsbetrieb und Einsatz von Energie lässt sich somit wirkungsvoll vermeiden. Denn

schließlich „heizt“ die Sonne umsonst. Ein anderes Beispiel: Das Fenster wird zum Lüften geöffnet – bei laufender Heizung eine reine Geldverschwendung und unnötige Belastung unserer Umwelt. Eine moderne Haussteuerung erkennt dies über Sensoren und regelt automatisch für diesen Raum die Heizleistung auf Null.

Multimedia per Tastendruck

Wer kennt das nicht: ein Wohnzimmertisch mit unzähligen Fernbedienungen. Für jedes Gerät ein eigenes „Kastl“, alle in ihrer Bedienung unterschiedlich aufgebaut, von einer gemeinsamen und leicht verständlichen Logik ganz zu schweigen. Die Möglichkeiten eines modernen TV-Geräts, Sat-Receiver, DVD-Players und Tuners entsprechen zwar den Anforderungen des Users, ja übertreffen diese sogar bei weitem, werden im Regelfall aber nur zu einem Bruchteil genützt. „Intelligente programmierbare Fernbedienungssysteme vernetzen die einzelnen Komponenten zu einem Multimedia-System und erleichtern das Handling ungemein“, so Schober. Mit einem einzigen Bedienungspanel lassen sich über Touchscreen alle Geräte und Einrichtungen steuern. Vom einfachen CD-Player bis hin zum Plasma-TV, von direkten und indirekten Lichtquellen in einer Wohnung bzw. einem Haus über elektrische Jalousien, die Heizung bis hin zur Alarmanlage.

„Da unsere Fernbedienungseinheiten mit Touchscreen ausgestattet sind, lassen sie sich sogar als Empfangseinheit für eine WLAN-fähige Überwachungskamera im Innen- und Außenbereich nutzen“, ergänzt Multimedia-Profi Oliver Schober.

Will man sich später aufwändige und arbeitsintensive Installationsarbeiten ersparen, rät Schober dazu, bereits in der Planungsphase allfällige Automatisierungswünsche zu berücksichtigen. Zum einen erleichtern rechtzeitig angebrachte Leerverrohrungen den nachträglichen Einbau von Systemen. Zum anderen lassen sich so auch die für alle verbauten Systeme erforderlichen Steuergeräte vermeiden und auf eine einzige Steuerungseinheit reduzieren. Das spart nicht nur Geld, sondern bringt dem User auch den gewünschten Bedienungskomfort.

Einstieg in die Multimedia-Welt: Multiroom-Steuerung

Wer hat schon in jedem Raum einen eigenen Radio, CD- oder DVD-Player? Das ist im Grunde genommen aber auch nicht notwendig. Um nicht auf Musikgenuss in allen Räumen seiner vier Wände verzichten zu müssen, reicht ein einziges Radio- bzw. CD-Abspielgerät

und der Einbau von Lautsprechern in den gewünschten Zimmern. Die Steuerung der zentralen Musikquellen erfolgt in jedem Raum einfach per Tastendruck.

“Keep it simple...”

... gemäß diesem Motto funktionieren auch die Fernbedienungssysteme von oli.cc. Programmierkenntnisse für den Anwender sind jedenfalls nicht erforderlich, „alles was benötigt wird, ist reiner Hausverstand. Unsere Systeme sind intuitiv bedienbar“, so Schober.

oli.cc.: Partner renommierter Elektroplaner in ganz Österreich

Der Salzburger Spezialist für Multimedia, Videoüberwachung, Beschallung und Empfangstechnik arbeitet mit renommierten Elektroinstallationsbetrieben in Österreich und Bayern zusammen. Projektplanung sowie die Lieferung der Technik-Komponenten erfolgt durch oli.cc. Die Installation vor Ort erledigt der regionale Elektropartner und zur Inbetriebnahme kommt ein eigenes Technikerteam aus Salzburg angereist. „Auf diese Weise kann höchste Qualität und Zuverlässigkeit unserer Systeme garantiert werden“, verspricht Oliver Schober.

Die Kernkompetenzen von oli.cc liegen in der Planung von

- *intelligenter Multimedia-Technik für Seminar- und Konferenzzentren, die von jedermann leicht bedienbar ist*
- *effektvoller Beschallungstechnik in jeder Größenordnung, für den professionellen Anwender – Indoor und Outdoor*
- *starken Satellitenempfangsanlagen jeder Dimension bis hin zu Anlagen für große Wohnsiedlungen*
- *sicheren Video-Überwachungssystemen und Panoramakameras*

Rückfragehinweis:

oli.cc gmbh, Herr Oliver Schober, Gewerbepark Habach 5-9, 5321 Koppl,

Tel. +43 (0)6221 20052-0. E-Mail: os@oli.cc; www.oli.cc.